





Uwe Schummer
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73484

 (030) 227 – 76992

 uwe.schummer@bundestag.de
Homepage: www.uwe-schummer.de

Berlin, den 16. September 2003

Seit Anfang September ist vom internationalen Flughafen Düsseldorf-Lohhausen aus die neue Abflugroute „Modru X“ in Betrieb, die über Willich, Tönisvorst und Kempen führt. Hier ziehen die in Richtung Westeuropa und USA startenden Maschinen eine Schleife, um die vorgeschriebene Mindesteinfughöhe der angrenzenden Benelux-Länder zu erreichen. Dazu erklärt der CDU-Bundestagsabgeordnete Uwe Schummer:

„Die Anwohner am Niederrhein sind durch die Flugzeuge einer Lärmbelastung ausgesetzt, die auf Dauer nicht hinzunehmen ist. Deshalb habe ich Bundeskanzler Gerhard Schröder und Bundesverkehrsminister Manfred Stolpe einen Brief geschrieben und nach Plänen der Bundesregierung gefragt,

eine generelle Harmonisierung des Flugverkehrs innerhalb der europäischen Union herbeizuführen.

Wenn Flugzeuge den Luftraum europäischer Nachbarländer direkt anfliegen könnten, flögen sie weniger unnötige Schleifen, würden weniger Anwohner durch Lärm schädigen und weniger umweltschädliches Kerosin verbrennen. Deshalb können nur Staatsverträge das Problem sinnvoll lösen.


Schon im August hat das Bundesministerium für Umwelt auf meine Anfrage verbindlich erklärt, das Fluglärm-Gesetz aus dem Jahre 1971 werde novelliert und den spezifischen Wirkungen des Fluglärms auf Anwohner werde dabei Rechnung getragen. In meinem Brief an den Kanzler habe ich dafür ein konkretes Datum gefordert. Die Möglichkeit, betroffene Bürger zu entlasten, hat die Bundesregierung schon jetzt: durch zügige


PRESSMITTEILUNG



Uwe Schummer
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73484

 (030) 227 – 76992

 uwe.schummer@bundestag.de

Homepage: www.uwe-schummer.de

jetzt: durch zügige und zielgerichtete Gespräche mit den
Nachbarländern.“

PRESSMITTEILUNG